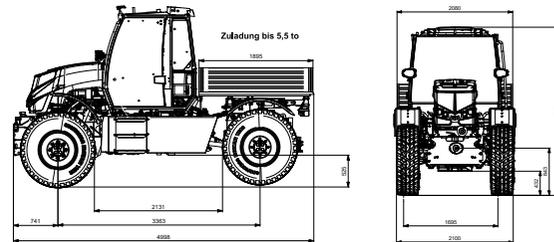


Unser FußTrac – Ganzjährig unterwegs

Winterliche Witterungsverhältnisse können die Funktionsfähigkeit der Verkehrsinfrastruktur wesentlich einschränken. Um die Verkehrssicherheit und -fluss aufrechtzuerhalten, haben die Vermeidung von Glättebildung sowie die Beseitigung von Schnee und Eis oberste Priorität. Die Auf- und Anbauräume bieten in diesem Zusammenhang sowohl Platz für jegliche Räumgeräte als auch für nahezu alle gängigen Streusysteme. In den Sommermonaten stellen das Freistellen von Verkehrszeichen und Leitpfosten sowie die Gehölzpflege für die Sicherstellung der Verkehrssicherheit einen wichtigen Aspekt dar. In Kombination mit Mähauseleger bzw. Wallheckenschere kann unser FußTrac für den notwendigen Rückschnitt sorgen. Durch Nutzung eines heckseitigen Häckslers kann das anfallende Grüngut zerkleinert sowie mit Hilfe der Pritsche abtransportiert oder mittels des Frontladers verladen werden.



Unser FußTrac – Technische Daten



MOTOR

Typ: Deutz TCD 4.1 L4 – Abgasstufe V
Zylinder / Kühlung: 4 / Wasser
Hubraum: 4.038 cm³
Nennleistung: 115 kW / 156 PS
Max. Drehmoment: 610 Nm bei 1.600 U/min

GETRIEBE

V-tronic CVT (stufenlos)
elektronisch geregelt
Höchstgeschwindigkeit 50 km/h
Tempomat-Funktion
Pumpen-Verteilergetriebe (Antrieb der Hydraulikpumpe und Heck-Zapfwelle)
Hydrodynamischer Retarder

BREMSEN

im Achskörper verbaut
im Ölbad laufend
hydraulisch betätigt
jedes Rad wird separat gebremst

HYDRAULIK

lastgesteuert (load sensing)
vier doppelwirkende Ventile (optional sechs)
100 l/min (optional: 140 l/min)
jeder Kreis priorisierbar
Einstellen aller Hydraulikfunktionen über Multifunktionsdisplay

GEWICHTE*)

Zulässiges Gesamtgewicht: 12.000 kg
Zulässige Achslast vorn: 6.500 kg
Zulässige Achslast hinten: 6.500 kg
Leergewicht: ab 5.600 kg
Achslast leer vorne: ab 3.000 kg
Achslast leer hinten: ab 2.600 kg

*) Bei entsprechender Bereifung kann das zul. Gesamtgewicht bis 13.000 kg betragen, die zul. Hinterachslast bis 7.000 kg

KRAFTVOLL · VIELSEITIG · EFFIZIENT



FußTrac

Kommunaler Geräteträger
FußTrac 1600



 Fuß Spezialfahrzeugbau GmbH
Lutzmannsdorf 8
84076 Pfeffenhausen

Fuß Spezialfahrzeugbau GmbH
Glinder Straße 6
39218 Schönebeck

 info@fuss-spezialfahrzeugbau.de
www.fuss-spezialfahrzeugbau.de



www.fuss-spezialfahrzeugbau.de

Unser Motor – Kraftvoll unterwegs

Wassergekühlter 4-Zylinder Reihenmotor mit gekühlter externer Abgasrückführung, Turboaufladung und Ladeluftkühlung. Motor und Abgasnachbehandlung sind auf einen optimalen Wirkungsgrad des Gesamtsystems abgestimmt und sorgen für ein Minimum an Kraftstoff- und Gesamtbetriebskosten.



Unsere Kabine – Komfortabel unterwegs

Die staub- und lärmgeschützte Kabine weist nicht nur eine uneingeschränkte 360°-Panoramasicht auf, sondern bietet durch verstellbares Lenkrad sowie gefederten Fahrer- und Beifahrersitz auch eine hervorragende Ergonomie.



Unser Getriebe – Stufenlos unterwegs

Herzstück ist ein stufenlos leistungsverzweigtes Getriebe, welches ein präzises Manövrieren, leichtes Wechseln der Fahr- richtung und somit erhöhte Arbeitsgeschwindigkeit garantiert. Die Fahrsicherheit wird durch einen permanenten Kraftschluss der Räder und signifikant höhere Bremswirkung erhöht. Mittels hydrodynamischem Retarder wird bei Verlassen des Gaspedals eine sanfte, motorgesteuerte Verzögerung herbeigeführt.

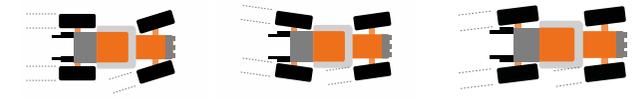
Unsere Anbau Räume – Flexibel unterwegs

Vier An- und Aufbauträume gewährleisten ein Maximum an unterschiedlichsten Einsatzmöglichkeiten zumal ein Vorbau- maß von unter 3.500 mm eine hervorragende Übersicht- lichkeit sicherstellt. Hierzu verfügt unser FußTrac nicht nur über eine lastgesteuerte Hydraulikpumpe mit bis zu sechs doppel- wirkenden Steuerungsventilen sondern lässt sich front- als auch heckseitig um Zapfwellen und Kraftheber erweitern.



Unsere Lenkung – Extrem wendig unterwegs

Die Vier-Rad-Lenkung erlaubt den gleichen Lenkwinkel von über 50° an beiden Achsen. Hiermit sind die Lenkeinstellungen Front, Allrad und Hundegang realisierbar.



Unsere Achsen – Sicher unterwegs

In unserem FußTrac werden ausschließlich hochbelastbare Baumaschinenachsen der Firma Carraro vom Typ 26.25 verbaut. Die innenliegenden lamellaren Nassscheibenbremsen sorgen für einen kurzen Bremsweg und sind dabei noch äußerst korrosionsbeständig und wartungsarm. Die gefeder- te Vorderachse mit Niveauregulierung fungiert als Lenktrie- bachse und weist ebenso wie die starre angetriebene Hinter- achse eine 100%ige Differentialsperre auf. Weiterhin besteht an der Vorderachse keine Voreilung, was sowohl zu einer Senkung des Reifenverschleißes als auch zu einer höheren Stabilität bei Arbeiten auf Schnee und Eis beiträgt.

Unsere Federung – Bequem unterwegs

Ein an der Vorderachse integriertes hydropneumatisches Federungssystem mit automatischer Niveauregulierung sorgt durch einen Federweg von +/- 50 mm für hohe Fahrsicherheit und -komfort sowie vereinfachten Anbau frontseitiger Gerätschaften. Zudem ist eine Blockierung der Federung per Knopfdruck für Arbeiten mit Mähhauser und Frontlader – links, rechts oder beidseitig – möglich.